

An die  
**Stadtverordnetenvorsteherin**  
Frau Ingrid Lenz  
Rathausplatz 1  
61184 Karben

**Fraktionsvorsitzender:**

Michael Ottens  
Justus Liebig Str. 29  
61184 Karben  
Tel.: (06039) 6500  
E-Mail: [michael.ottens@t-online.de](mailto:michael.ottens@t-online.de)

**Stellvertreter:**

Laura Macho  
Obergasse 3  
61184 Karben  
E-Mail: [info@ra-macho.de](mailto:info@ra-macho.de)

**ANTRAG: MODELLPROJEKT „SOLARBETRIEBENE MÜLLPRESSEN“ – SAUBERE,  
EFFEKTIVE UND EMISSIONSREDUZIERENDE ABFALLBEHÄLTER FÜR Karben**

Karben, den 10.8.2016

Sehr geehrte Frau Lenz,

wir bitten folgenden Prüfantrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu nehmen:

**Beschlussvorschlag**

Der Magistrat prüft die Installation und Einsatz von solarbetriebenen Müllpressen an einem stark besucherfrequentierten Ort (Straße, Platz oder Grünanlage).

**Begründung:**

In Karben gibt es immer wieder die Problematik stark gefüllter öffentlicher Müllkörbe. Dies betrifft insbesondere Orte und Plätze in der Nähe von gastronomischen Betrieben mit außer Haus Service. Die öffentlichen Müllbehälter haben meistens nicht das Volumen um die entsorgten Essensverpackungen zu fassen bzw. werden auch nicht täglich geleert. Um die weitere Vermüllung von öffentlichen Plätzen zu vermeiden sollte an stark frequentierten Plätzen versuchsweise solarbetriebene Müllpressen installiert werden.

Immer mehr Städte stellen solarbetriebene Müllpressen an stark besuchterfrequenzierten Straßen, Plätzen, Grünanlagen oder anderen Orten auf. Mit großem Erfolg!

Solarbetriebene Müllpressen haben viele Vorteile: Das Fassungsvermögen einer Solarmüllpresse – z.B. „Big Belly“ – ist siebenmal höher als das eines herkömmlichen Mülleimers, da diese den Inhalt in regelmäßigen Abständen komprimiert. Bereits eine Stunde Sonnenlicht reicht aus, um die notwendige Energie für einen Monat zu erzeugen. Wegen des wesentlich größeren Fassungsvermögens ist kein tägliches Entleeren mehr nötig. Gerade an heißen Sommertagen können sie Überfüllungen verhindern.

Darüber hinaus lässt sich der Füllstand aus der Ferne abfragen, da diese Solarmüllpressen über eine Funkverbindung verfügen. So kann zentral und in Echtzeit abgefragt werden, welche Mülleimer zu leeren sind, so dass längere Abholintervalle entstehen, die die CO<sub>2</sub>- Emissionen, Feinstaub, Lärm, Entsorgungs- und Treibstoffkosten reduzieren.

Diese Mülleimer sind ein geschlossenes System. Dadurch kann Streumüll vermieden werden und Tiere wie beispielsweise Ratten, Tauben und Krähen können nicht in den Inhalt des Mülleimers gelangen. Auch kommt es zu keiner Geruchsbelästigung.

Im Rahmen der Prüfung sind geeignete Orte für ein Modellprojekt zu benennen. Des Weiteren sind vor dem Hintergrund vergleichsweise hoher Anschaffungskosten auch nachvollziehbare voraussichtliche Aussagen zur Amortisationszeit soweit wie möglich gegenüberzustellen.

Bildmaterial unter: <http://www.bigbellysolar-deutschland.de/>

Laura Macho

Stv. Fraktionsvorsitzende